

CV

Marta Poliszot, Sopran

Marta Poliszot wurde in Krakau geboren. In ihrer Heimatstadt besuchte sie das Ballett Studio der Oper, sowie die Fryderyk Chopin Akademie (Klavier). Nach der Matura wurde sie - noch während ihrer Studien am Vocal Actor Studio - nach positiv abgelegtem Vorsingen eingeladen, an der Krakauer Oper den Part der Pepi in J. Strauss' Operette Wiener Blut zu übernehmen. Nach diesem überaus erfolgreichen Debut wurde ihr ein Solo-Vertrag im Ensemble der Oper angeboten, jenem Ensemble, dem sie über viele Jahre hinweg als fixes Ensemblemitglied angehörte. Weitere Studien gab es unter anderem bei Krystyna Tyburowska.

Gastengagements führten die Sängerin unter anderem an die Oper in Lublin. Marta Poliszots Repertoire umfasst alle wichtigen Partien für ihre Stimme, beispielsweise die Susanna in Le Nozze de Figaro, Norina in Don Pasquale, Adele in Die Fledermaus. Zahlreiche Reisen führten sie in Länder wie Norwegen, Ungarn, Türkei, Brasilien (Rio de Janeiro), nach Kuwait City, nach China, nach Mittelamerika, etc...

Immer wieder arbeitet Marta Poliszot mit Musikerinnen und Musikern der führenden Wiener Orchester zusammen (Wiener Philharmoniker, Wiener Symphoniker). So war sie beispielsweise mit den 8 Cellisten der Wiener Symphoniker mit der Bachianas Brasileiras Nr. 5 von H. Villalobos zu hören.

Als besonderes Highlight erklang Marta Poliszots Stimme im ausverkauften Palast der Republik in Minsk. Vor über 3000 begeisterten Zuhörern spielte Rainer Honeck, Konzertmeister der Wiener Philharmoniker, als Solist und als Dirigent die führende Rolle (Wien-Gala).

In Österreich war Marta Poliszot im Linzer Brucknerhaus, sowie im großen Musikvereinssaal in Wien zu hören.